

Ausrüstungsempfehlung

Die Camps liegen abseits von Straßen, Ortschaften und sonstiger Infrastruktur. Sie sollten daher die gängige Trekking-Ausrüstung mit sich führen.

■ Buchungsbestätigung

Bitte vergessen Sie nicht Ihre Buchungsbestätigung ausgedruckt mit sich zu führen. Die Camp-Betreuer sowie der zuständige Revierleiter sind berechtigt Sie des Platzes zu verweisen, wenn keine Reservierungsbestätigung vorliegt.

■ Wanderkarten

Wir empfehlen zur Orientierung eine Wanderkarte im Maßstab 1:25.000 mitzuführen. Für den Naturpark Soonwald-Nahe gibt es von Naturnavi Wanderkarten zu erwerben. Dieses können im [Shop](#) der Naheland-Touristik bestellt werden.

■ GPS-Gerät

Die Mitnahme eines GPS-Gerätes erleichtert das Finden der Camps vor Ort. Auch mit einem Smartphone ist dies mit einer geeigneten App möglich (z. B. Google Maps).

■ Das darf außerdem nicht fehlen:

Kleidung/Regenschutz

Allwettertaugliche und regenfeste Kleidung ist immer von Vorteil. Nicht ohne Grund ist der Soonwald von zahlreichen Bächen durchzogen!

Schlafen

Neben dem Zelt sollte der Schlafsack, Kopfkissen, Isomatte oder der Biwacksack natürlich nicht fehlen. Wegen dem sehr weichem Untergrund auf den Zeltplätzen sind lange Heringe zu empfehlen.

Verpflegung

Gaststätten und Trinkwasser sind vor Ort nicht verfügbar. Lebensmittel und Wasser sollte daher unbedingt in ausreichenden Mengen mitgenommen werden.

Außerdem nützlich: Trinkflasche/Thermoskanne, Besteck/Geschirr, Töpfe, Dosenöffner, Feuerzeug, Grillrost, Taschenmesser, Wasserkarbid, Müllbeutel, Gaskocher

Trekkingcamps Soonwaldsteig

Waschen

Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Handtuch, Klopapier, biologisch abbaubare Feuchttücher

Notfall/Gesundheit

Persönliche Medikamente, Verbandszeug, Mückenschutz, Zeckenzange, Sonnenschutz, Handy, Notfallnummern, Personalausweis

Orientierung

GPS-Gerät, Wanderkarten, Smartphone mit Wanderapp, Fernglas, Kompass, Reiseführer

Luxusartikel

Bücher, Spiele, Liedtexte und Gitarre

Nützliches

Taschen- oder Stirnlampe, Batterien, Kamera